

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir beehren uns anzuzeigen, dass mit dem heutigen Tage der stellvertretende Direktor Herr G. H. Meyer aus unserem Hause ausscheidet und dass an seiner Stelle das langjährige Mitglied unseres Vorstandes

**Herr Direktor
Adolph Loewenstein**

die Leitung unserer Zweigstelle in Berlin übernimmt.

Gleichzeitig haben wir

Herrn W. Franke

Prokura erteilt, dergestalt, dass Herr Franke berechtigt ist, unsere Firma in Gemeinschaft mit einem der Vorstandsmitglieder zu zeichnen.

Stuttgart, 1. April 1910.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Berlin, 29. März 1910.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma:

**Alfred Mehner
Verlag für Volksaufklärung
in
Berlin SW, Blücherstr. 40**

eine **Verlagsbuchhandlung** begründet und meine Vertretung in Leipzig der Firma Otto Maier G. m. b. H. übertragen habe.

Mit der Bitte um wohlwollendes Interesse für meinen Verlag empfehle ich mich

hochachtungsvoll

**Alfred Mehner
Verlag für Volksaufklärung.**

P. P.

Mit dem heutigen Tage haben wir unsere Firma:

**Verlag
des Evangelischen Presbüros
Witten (Ruhr)**

mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung gebracht und Herrn Ernst Bredt in Leipzig unsere Vertretung übertragen. In den nächsten Tagen machen wir Ihnen Mitteilung darüber, welche Schriften bisher in unserem Verlage erschienen sind und um deren Verwendung wir ergebenst bitten.

Unser Unternehmen Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichnet

hochachtungsvoll

**Evangelischer Presbverband
für die Provinz Westfalen und für das
Fürstentum Lippe.
Wolf, Direktor.**

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst mitzuteilen, daß ich mein seit 1872 unter der Firma

Heinrich August Herz

betriebenes Sortiment mit sämtlichen Nebenbranchen, sowie den Verlag mit dem heutigen Tage ohne Aktiva und Passiva an

Herrn Adolf Heinrich aus Sonderburg verkauft habe.

Alle Verbindlichkeiten aus alter Rechnung werden zur Ostermesse 1910 pünktlich von mir erledigt werden und übernimmt mein Nachfolger, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, die Lieferungen vom 1. Januar 1910, sowie die Disponenten der letzten Ostermesse unter meiner Garantie für seine Rechnung.

Es gereicht mir zur Freude, in Herrn Heinrich einen Nachfolger gefunden zu haben, der nach seiner bisherigen Tätigkeit und seinen reichlichen Mitteln eine erfolgreiche Weiterführung des Geschäftes gewährleistet.

Angenehme Pflicht ist es für mich, den Herren Verlegern für das mir entgegengebrachte Vertrauen zu danken und bitte ich höflichst, dasselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Herrn R. F. Koehler in Leipzig sage ich auch an dieser Stelle für die langjährige gewissenhafte und pünktliche Besorgung meiner Kommission meinen herzlichsten Dank

Hochachtungsvoll

Limburg a/Lahn, 1. April 1910.

Heinrich Aug. Herz.

Höflichst Bezug nehmend auf vorstehende Mitteilung zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich am heutigen Tage die Firma Heinrich August Herz von dem bisherigen Besitzer käuflich erworben habe und unter der Firma

**Heinrich August Herz
Inhaber Adolf Heinrich**

weiterführen werde.

Langjährige buchhändlerische Tätigkeit in angesehenen Firmen, sowie der Besitz reichlicher Mittel lassen mich gewiß sein, das alte angesehene Geschäft gedeihlich weiterführen und entwickeln zu können.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mir durch Offenhaltung bzw. Neueröffnung eines Rechnungskontos Unterstützung angedeihen zu lassen.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen, sowie den Verkehr mit meiner Firma zu einem in jeder Beziehung angenehmen zu gestalten.

Belieben Sie davon Kenntnis zu nehmen, daß ich meinen Bedarf sorgfältig selbst wähle, jedoch um Zusendung aller Ihrer Anzeigen und Veröffentlichungen usw. höflichst bitte.

Langjährige freundschaftliche Beziehungen veranlaßten mich, meine Vertretung in Leipzig Herrn F. Boldmar zu übergeben, der auch gern bereit ist, jede gewünschte Auskunft über mich zu erteilen.

Hochachtungsvoll

Limburg a/Lahn, 1. April 1910.

Adolf Heinrich.

Hiermit zeigen wir dem verehrlichen Buchhandel an, dass nachstehende Verlagswerke durch Kauf aus dem Verlage von Rosenbaum & Hart (Inhaber Ludwig Emanuel) in den unseren übergegangen sind*).

Engelmann, Dr. Max, Hilfsbuch für den lateinischen Unterricht an den Fachschulen für Buchdrucker und ähnlichen Anstalten, sowie für die weitere Selbstbelehrung. Zweite, durchgesehene und verbesserte Auflage. (1907). Kartonierte Preis M 2.— ord., M 1.50 bar und 11/10.

Linnarz, Heimatkunde der Provinz Brandenburg. Zum Gebrauch in Volks-, Vor- und Mittelschulen, sowie in den Unterklassen höherer Lehranstalten, bearbeitet von Erich Linnarz, Lehrer in Berlin (1906). Preis geheftet 50 ♂ ord., 38 ♂ netto und 11/10.

Wir bitten den verehrlichen Buchhandel, alle Bestellungen in Zukunft nur an uns zu richten.

Berlin SW. 68, im März 1910,
Zimmerstr. 29.

**A. W. Hayn's Erben
(Curt Gerber).**

*) Wird bestätigt: Rosenbaum & Hart.

Verlag von
Karl W. Hiersemann, Leipzig

Ⓛ In meinen Verlag ging soeben über:

**Altes Bayerisches
Porzellan**

**Offizieller Katalog der
Ausstellung im Studien-
gebäude des Bayerischen
Nationalmuseums
in München 1909**

Veranstaltet vom Bayer. Nationalmuseum in München und vom Bayerischen Verein der Kunstfreunde (Museumsverein), 25. Juli bis 20. September 1909

Gross-Oktav. 276 Seiten Text und 24 Tafeln. Steif broschiert Preis M. 10.— ord., in Rechnung mit 25%, bar mit 30%.

Ich stelle Exemplare in Kommission gern zur Verfügung und bitte, zu verlangen. Verlangzetteln anbei.

Leipzig, Anfang April.

Karl W. Hiersemann.